

Pressepiegel vom 27.-30. November 1948

=====

Blatt

Klosterneuburger Nachrichten 27. November:

65. Jahre Klosterneuburg	1
Klosterneuburger, rettet heimische Denkwürdigkeiten vor dem Verfall!	2
Reinhaltung des Weidling-Kierlingbaches	3

Wiener Zeitung, 28. November:

Die Forderungen der Gemeindeangestellten. (Zur RK)	3
Wege zu moderner Schulgestaltung. Oberstes Gesetz: Anschaulichkeit. Arbeitsschulgedanke im Vormarsch. Technik im Schulgebrauch.	4
Rathaus "Eroberer" Martis bekam fünf Jahre	5
Eröffnung des Christkindlmarktes. (Zur RK)	5
Bezugsregelung für Textilwaren ab 1. Dezember 1948	6

Wiener Kurier, 29. November:

Offene Worte zu aktuellen Fragen: Zischt das Publikum, wird es beschimpft! Man spricht von Ignoranz und Verdummung, wenn bei Konzerten ultramoderner Musik kein überschwenglicher Jubel einsetzt. V. Wilhelm Tutschka	2
Lastkraftwagen stürzt auf Stadtbahnzug. (Mit Bild)	3
Das Kinderparadies im Messepalast. Gestern wurde bereits der 30.000 Besucher gezählt	3
Städtebund fordert Bereitstellung finanzieller Hilfe	3
Was kosten die aufgerufenen Lebensmittel dieser Woche?	3

Weltpresse, 29. November:

Max Graf: Das Operndefizit	6
Frauen sind Mangelware.... aber Herren in gesicherter Position sind dennoch stark gefragt. (Volkshochsch. Ottakr.)	8
Wo ist der Stock im Eisen?	8

Der Abend, 29. November:

Steigende Preise...	2
Im Spiegel der Sonntagsreden	2
Guten Abend! Der befreite Schleichhändler	2
Eine Weihnachtsamnestie	2
Stadtbahnstation Braunschweigasse	2
Neue Verkehrsordnung für die Innere Stadt. Lastautoverbot für den Stadtkern. Werden die Altstadtstrassen breiter?	3
Generalstadtplaner Professor Brunner vor dem Gemeinderat	6
Für die Karlskirche. (Festakademie)	6

Weltpresse Abendausgabe, 29. November:

Bundeskanzler Figl kündigt neue Massnahmen für Amnestierte an	1
Blaschkes Bruder als Simulant in der "Psychiatrischen"	8

Neues Österreich, 30. November:

Heute vierter Heimkehrertransport aus Jugoslawien. 1  
Die öffentlich Angestellten verlangen: Zusage des 13. Monats-  
gehaltes bis 15. Dezember. Die Resolution der Vollversamm-  
lung im Konzerthaus: Streik nicht wünschenswert, aber in Er- 1  
wägung zu ziehen.  
Gruppenabschaltungen in ganz Österreich. Die Stromsparmaß- 3  
nahmen in Wien beginnen wahrscheinlich am kommenden Montag.  
Einlagenerhöhung der Finanzinstitute. 4  
Städtische Abgaben im Dezember. RK. 4  
Fabriken für die Milchverarbeitung. 4

Arbeiter Zeitung, 30. November:

Der österreichische Städtetag. Zur RK. 3  
Wieder Gänsemädchenbrunnen. Zur RK. 3  
Überschwemmung auf dem Währinger Gürtel. 3  
Der Wiederaufbau der Märkte. 3  
Lebensmittelpreise. RK. 3  
Das moderne Schulzimmer - ein Wohnraum. A.B. 4

Wiener Tageszeitung, 30. November:

Forderungen des Städtebundes. Zur RK. 3  
Wiener Fremdenverkehr gestiegen. Zur RK. 3  
Strom sparen, sonst Einschränkung. 4  
Die Kaste der "Trampler". (Rasenrabatte, ein Sorgenkind 5  
der Gemeinde) 5  
Keine Vorziehung des Haas-Hauses. 5  
Neue Märkte in Wien (Hundsturmer Markt, Groß-Enzersdorf) 5  
Ab 1. Dezember Schwimmhalle Amalienbad. RK. 5

Das Kleine Volksblatt, 30. November:

Unterrichtsminister Dr. Hurdes ordnet an: Elternvereine auf 3  
rechtlicher Grundlage. 3  
Erlaß des Wiener Stadtschulrates wird abgeändert. 5  
Künstler helfen der Karlskirche. Zur RK. 5  
Innungshaus der Wiener Bäcker jubiliert. M.A. 6  
Um weitere Einschränkungen zu vermeiden: Stromverbrauchsge- 6  
nehmigungen einhalten! 6  
"Gasgemeinschaft" soll wieder gegründet werden. 6  
Wiens Akropolis. Der Leopoldsberg im Lichte der Tradition, 8  
von Prof. Dr. V.L. Ludwig. 8

Die Presse, 30. November:

"Congreß der Parteilosen" konstituiert. 2  
Auch die Gemeinden müssen sparen. (Vierter Österreichischer 2  
Städtetag) Zur RK. 2  
Wiener Fremdenverkehr steigt. RK. 3  
Kosmetikkongreß in Wien. 3  
Keine Pellagra im Burgenland. 4  
Kampf um Autolinien. (Wien) 5

Österreichische Volksstimme, 30. November:

Die Katastrophe an der Fischerstiege. Zu diesem Thema spricht Gemeinderat Lauscher, Protestversammlung. (Zur RK)	2
Gute Bücher für wenig Geld	3
Erregung wegen der Fettschulden (unter den Wr. Hausfrauen)	3
Zehntausende Kaufleute und Gewerbetreibende werden gepfändet. Die Steuerlast auch für sie untragbar	3
Linzer Gemeindebedienstete beharren auf 13. Monatsgehalt	3
Angestelltenjugend besteht auf Gehaltsnachziehung	3
Aus dem Wiener Wohnungsdschungel. Es wird weiter delogiert	4
Auch im Schleichhandel steigen die Preise	4

Österreichische Zeitung, 30. November:

Strom- und Kohlenkrise in Sicht	3
Wieder Gänsemädchenbrunnen an der Rahlstiege. (Zur RK)	3
Die Herrschaft des Kapitals ist zum Tode verurteilt. Dreissigster Jahrestag der Gründung des Kommunistischen Jugendverbandes Österreichs	3
Sitzung des Städtetages	3
Mit modernsten Mitteln gegen die Tuberkulose. (Niederösterreichisches Krankenhaus in der Speisinger Strasse)	3
Eine Gruppe von Lehrern besichtigt die römischen Ausgrabungen auf dem Hohen Markt in Wien. (Mit Bild)	6